

CLASSIC DRIVER

Neuer Ford GT zum 60. Jahrestag des ersten GT40 in Le Mans

Lead

Auf der Detroit Motor Show 2015 zeigt Ford den Nachfolger des Ford GT, der wiederum eine Hommage an den legendären GT40 war. Beim neuen Ford GT wurde auf Leichtbau und optimale Aerodynamik gesetzt – und auf einen dicken V8 verzichtet. Ende nächsten Jahres soll der GT in Serie gehen.

Der neue GT zeigt, was die Entwicklung der letzten zehn Jahre gebracht hat. Während das Supercar der 2000er Jahre noch mit einem 5,4-Liter-V8- Kompressormotor auftrumpfte, kommt jetzt ein zierlicher 3,5-Liter- Twin-Turbo „EcoBoost“ V6 zum Einsatz, der beachtliche 600 PS leistet.

Unverkennliche Verwandtschaft



Das Konzept Mittelmotor mit Heckantrieb wurde vom Vorgänger übernommen und mit einer Kohlefaser-Fahrgastzelle und Aluminium-Hilfsrahmen kombiniert. Das Design des modernen Supercars lässt die Verwandtschaft zum Ur-Vater Ford GT40 zwar nicht so offensichtlich erkennen, wie der Ford GT der Nullerjahre, dennoch wurden typische Designelemente wie etwa die Frontscheinwerfer, die großen Luftschlitze in der Motorhaube und die runden Heckleuchten übernommen. Anders als beim Vorgänger schwingen die Türen des neuen Ford GT nach oben, ähnlich wie beim McLaren 650s.

Dass der neue GT erst 2016 kommt, liegt daran, dass er genau zum 50. Jahrestag des ersten Starts eines Ford GT40 in Le Mans erscheinen soll.

Fotos: Ford

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/neuer-ford-gt-zum-60-jahrestag-des-ersten-gt40-le-mans>
© Classic Driver. All rights reserved.